

Papierwürfel

Kirschblüte und Eisklotz

Von anime_world

Kapitel 5: Die Verwirrung der Kirschblüte und des Eisklotzes

(Sicht Sakuras)

Ich will ihn grade darauf aufmerksam machen das ich wieder wach bin, als Sasuke leise murmelt "Genauso schön rosa wie ihre Haare" ...

Sakura erstarrt und ihre Augen weiten sich. Erneut fängt ihr Herz an schneller zu schlagen. ... Schön? ... Hat er grade gesagt das meine Haare schön sind? , fragt sich Sakura fassungslos und überrascht. Ihr steigt die Röte langsam ins Gesicht. Es kommt selten vor das Sakura Komplimente, außer von ihren Freundinnen oder Familie, bekommt und schon gar nicht zu ihrer außergewöhnlichen Haarfarbe. Sie starrt ihn mit weit aufgerissenen Augen und leichter Röte auf den Wangen an, doch Sasuke scheint das gar nicht wirklich zu bemerken ...

(Sicht Sasuke's)

... Alter, was stimmt mit mir denn nicht? ... Immer noch staare ich die Kirschblüten an. Was laberst du nur fürne scheiße, geht's dir nicht gut? Hätte Tsunade dich vielleicht auch noch untersuchen müssen? Halte ich mir selbst eine Predigt. Ich schließe genervt meine Augen. Hoffentlich hat Sakura nichts davon mitbekommen. ... Nein, wie soll sie denn auch was mitbekommen wenn sie noch schläft. Also wirklich. ... Langsam fang ich an daran zu zweifeln ob ich mein Gehirn heute überhaupt funktioniert. Ich schüttle den Kopf als ich meine Augen wieder öffne. Natürlich bleibt mein Blick wieder am Kirschblütenzweig hängen. Generft seufzen ich und reiße mich vom Anblick der Kirschblüten los. Mein Blick schweift zu Sakura zurück. ... Mein Herz setzt einen Schlag aus als ich nicht in das wie erwartet, schlafende und süß aussehende Gesicht schaue. Sondern Schock geweitete Augen und rosa angelaufen Wangen sehe. Wie erstarrt glotze ich sie an. Scheiße! ... Hat sie mich etwa gehört. Jedenfalls sieht sie so aus. Was mach ich denn jetzt. Planlos schaue ich immer noch in ihre großen Augen. Kacke ...

(Sicht Sakuras)

Sasuke dreht seinen Kopf vom Fenster weg und schaut direkt in mein Gesicht und erstarrt. Wir glotzen uns einfach nur super dämlich an Sekunden verstreichen und er rührt sich immer noch nicht. Ich bin komplett überfordert. ... Unternim etwas ... irgendwas. Spreche ich zu mir. Sakura Haruno ... , beginnt die Stimme in meinem Kopf erneut drohend als sich Sasuke aus seiner Starre erlöst. Sein Blick wurde unnahbar

"Na, wieder wach?" fragte er mich rau und monoton. Ich hatte irgendeine Emotion in seiner Stimme erwartet, vielleicht Spott, Hohn oder übertriebene Lässigkeit ... irgendwas aber nicht ... nichts. "Hey Sakura?", fragt er immerhin mit etwas Verwirrung in der Stimme nach, als mir bewusst wurde das ich ihm noch nicht geantwortet hab. Doch ich bringe nur ein "Mhmh ...", und ein nicken zu Stande. Ich habe ehrlich gesagt gar kein Plan was hier abgeht. Zuerst dieses indirekte Kompliment und dann ... Ja, was dann ... nichts? ... Was ist das grade bitte schön. Er übergeht das ja grade völlig ... Soll ich ihn darauf ansprechen? Nein er würde mir doch sowieso nicht antworten ... Oder doch? Vielleicht wär es ja einen Versuch wert ... Nein lieber doch nicht. Ich fühle mich hin und hergerissen und kann mich nicht entscheiden. Hat er das überhaupt wirklich gesagt oder war das nur Einbildung meinerseits? Aber warum sollte ich mir denn so etwas einbilden? Langsam fühle ich mich verdammt unwohl in meiner Haut und schaue schnell von ihm weg. Er seufzt, was hat das denn schon wieder zu bedeuten? Dann sehe ich aus meinem Augenwinkel wie er aufsteht und sich den Kühllakku von der Stirn nimmt. "Gut, da du wieder wach bist, dann gebe ich Krankenschwester Tsunade und Jirayia Sensei bescheid, das du wieder unter uns weielst", meint er nur als er sich auf den Weg zur Tür macht. "Sensei Jirayia?", spreche ich meinen Gedanken sofort aus. Was macht der denn hier? Verwirrt schaue ich Sasuke an der sich wieder zu mir gedreht hatte und grade den Kühllakku auf eine Komödie legt und sich darauf hin seine beiden Hände lässig in seine Hosentaschen schiebt ...

(Sicht Sasuke's)

Sie hat sich auf gesetzt und schaut mich nun fragend an. "Natürlich, du warst ja bewusstlos ...", seufze ich erneut bevor ich anfangen zu erzählen was nach ihrem plötzlichen Ohnmachtsanfall passiert ist. Ich fange grade an Sakura zu erklären, was mir Tsunade zuvor über ihren Zusammenbruch gesagt hat, als schwungvoll die Tür hinter mir aufgerissen wird. Wenige Sekunden später stehen Tsunade und der alte Knacker vor Sakura. Genervt, lasse ich zu wie die beiden Alten mein Gespräch mit lauter Fragen unterbrechen. Sie kommt ja kaum mit dem antworten hinterher. "Sakura, Mensch was machst du bloß für Sachen", meinte Tsunade kopfschüttelnd aber mit einem leichten Lächeln auf den Lippen. Und auch Jirayia scheint erleichtert zu sein, dass es der Rosahaarigen wieder besser geht. Doch eigentlich bin ich froh über die Ablenkung. Vielleicht würde Sakura vergessen was sie von mir gehört hat. Vielleicht hat sie mich ja ich gar nicht gehört oder mich nicht richtig verstanden... Diese Gedanken der Hoffnung in mir kamen auf, die jedoch sofort wieder verblassen als ich mir noch mal ihren Gesichtsausdruck vor Augen rief ... Nein, sie musste verstanden haben was ich gesagt hab ... Man ist das peinlich ... absolut ätzend setze ich noch hin zu. Ungewöhnlicher Weise erstreckte sich langsam eine ungewollte Wärme über meine Wangen. Was war das den jetzt!? ... Entsetzt über die Reaktion meines eigenen Körpers, drehe ich mich apprunt um. Scheiße, was soll das. Seit wann erröte ich denn?! ... Ich muss hier weg ... Fast schon fluchtartig verlasse ich einfach das Zimmer. Wenige Sekunden später schreit mir Jirayia hinterher: "Ey, Sasuke wo willst du den jetzt hin?" Ich drehe meinen Kopf, während ich weiter laufe, nochmal für eine Sekunde um und sehe wie auch Tsunade und selbst Sakura verwundert an der Tür stehen. Meine Gesichtsfarbe hat sich wieder einigermaßen reguliert und trotzdem ... "Nach, Hause ... Wohin den sonst!?", rufe ich wieder mit nach vorne gewandten Kopf zurück. Irgendjemand scheint mir noch was hinterher zu brüllen, doch das verstehe ich nicht mehr da die Tür des Krankenstationtracktes hinter mir klappernt ins Schloss fällt und die Stimme verstummen lässt ...

Tsunade, Jirayia und Sakura schauen sich verwundert an, als sich die Tür der Krankenstation schließt. Was war denn auf einmal mit Sasuke los?...